



# Mitmachen Ehrensache

***Jobben für einen guten Zweck!***

***Ein Bildungsangebot an den Schnittstellen  
Schule – Beruf – soziales Engagement***

**2018**



Gruppenbild vom landesweiten Botschafterseminar 2017

**Aktionstag 2017:**  
 9.788 SchülerInnen  
 368 Schulen  
 6.138 Arbeitgeber  
 261.372 Euro  
 385 BotschafterInnen

## Worum geht es?

Jugendliche arbeiten im Vorfeld oder am Internationalen Tag des Ehrenamts, den 5. Dezember, bei Arbeitgebern ihrer Wahl und spenden das Geld jeweils regional festgelegten „guten Zwecken“. Das können Projekte der Jugendarbeit oder andere gemeinnützige Zwecke sein, die von Jugendlichen selbst ausgewählt werden.

Besonders engagierte Jugendliche werden zu „Botschaftern“ ausgebildet, bewerben die Aktion und beteiligen sich an der Organisation vor Ort. Schulen und Träger der Jugendarbeit können sich an der Aktion beteiligen und führen die Aktion gemeinsam mit engagierten Schülerinnen und Schülern durch.

Der Tag des Ehrenamts wird damit ein engagierter Bildungstag für junge Bürgerinnen und Bürger, die sich für ihr Gemeinwesen engagieren und erste berufliche Kontakte knüpfen.

9.788 Schülerinnen und Schüler jobbten am Aktionstag 2017 landesweit bei 6.138 Arbeitgebern für gute Zwecke. Sie erarbeiteten an einem Tag insgesamt über eine Viertelmillion Euro für viele regional ausgewählte soziale Projekte. Zu diesem Erfolg haben auch 385 „Mitmachen Ehrensache“-Botschafter beigetragen.

Die Börse Stuttgart unterstützt mit einer großzügigen Spende die Botschafterqualifizierung von Mitmachen Ehrensache.



„Ganz gleich, ob bei der Geldanlage oder im Alltag: Bestehendes zu hinterfragen, sich selbst Gedanken zu machen und selbstbestimmt zu handeln, sind wertvolle Eigenschaften. Menschen, die sich selbst als aktive Akteure unserer Gesellschaft verstehen, ‚bereichern‘ diese im übertragenen Sinn. Die Aktion Mitmachen Ehrensache leistet hierzu einen wichtigen Beitrag, deshalb unterstützen wir sie sehr gerne.“

Oliver Hans, Geschäftsführer der Baden-Württembergischen Wertpapierbörse GmbH

## „Mitmachen Ehrensache“ – Ein berufliches Bildungsangebot

Jugendliches Engagement zahlt sich aus – und zwar mehr als monetär! Die Jugendlichen machen mit, weil sie aktiv etwas Sinnvolles tun können. Sie üben spielerisch für ihre Zeit nach der Schule und stärken ihr Selbstwertgefühl.

Die Wissensvermittlung in der Schule bildet eine wichtige Basis für jede weitere berufliche Ausbildung. Aktions- oder projektbezogene Aktivitäten stellen eine geeignete Ergänzung dar, selbständiges Handeln möglichst frühzeitig einzuüben. Genau hier setzt die Aktion „Mitmachen Ehrensache“ an.

„Ich habe schon mehrmals bei Mitmachen Ehrensache teilgenommen und dabei unterschiedlichste Berufe kennengelernt. Gleichzeitig konnte ich mich sozial engagieren, weil das erarbeitete Geld gespendet wird. Beim letzten Aktionstag war ich im Botschafter-Presseteam. Wir haben bei verschiedenen Arbeitsplätzen vorbeigeschaut und Fotos gemacht und konnten dabei erleben, bei wie vielen verschiedenen Tätigkeiten die Mitmacher Spaß hatten. Übrigens kann man mit dem Qualipass-Zertifikat, das man erhält, super bei Bewerbungen glänzen.“



Jan, 17 Jahre



„Mein Eindruck von den jungen Leuten ist folgender:

Am Anfang ist die Idee, dadurch entsteht Teamgeist, der fordert andere zum Mitmachen und Teilhaben auf, weil Dabeisein heißt: stolz zu sein, etwas bewegt zu haben.

Und am Ende steht Zufriedenheit für ein tolles Ergebnis.

Das finde ich gut, das hat mich beeindruckt und dabei helfe ich gerne mit.“

Adolf Katz, Inhaber der Bäckerei-Konditorei Katz, Ludwigsburg



## Die Aktion erreicht Jugendliche auf verschiedenen Ebenen

### Engagement

„Mitmachen Ehrensache“ fördert das Engagement Jugendlicher – beim Jobben für den guten Zweck oder als Botschafter bei der Organisation und Bewerbung der Aktion!

### Partizipation

Mitmachen können Jugendliche ab der 7. Klasse, die am 5. Dezember oder davor arbeiten. Mitmachen können Jugendliche, die als Botschafter mitorganisieren und für die Aktion werben. Durch Mitmachen Ehrensache wird soziales Lernen erlebbar.

### Qualifikation

Auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz ist Mitmachen Ehrensache ein guter Einstieg – Bewerbungsgespräche und Arbeitssituationen werden im Vorfeld geübt. Die Jugendlichen schnuppern freiwillig für eine kurze, überschaubare Zeit in die Arbeitswelt hinein.

### Event

Durch die öffentlichkeitswirksame Bewerbung der Aktion in ganz Baden-Württemberg, die zahlreiche Berichterstattung in den Medien und durch Veranstaltungen vor Ort wird Mitmachen Ehrensache für alle Beteiligten zu einem Event und die Jugendlichen zusätzlich zum Mitmachen motiviert.

„Ich unterstütze die Aktion ‚Mitmachen Ehrensache‘ gerne, weil sie Jugendlichen eine hervorragende Möglichkeit zur Beteiligung, zu sozialem Engagement und zur Berufsorientierung bietet. Durch die vorbildliche Vernetzung von Jugendarbeit, Schule und Wirtschaft wirkt die Aktion ‚Mitmachen Ehrensache‘ in die gesamte Breite unserer Gesellschaft.“



Winfried Kretschmann, Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg, landesweiter Schirmherr der Aktion Mitmachen Ehrensache

## Botschafterinnen und Botschafter – das Herzstück bei Mitmachen Ehrensache



Wer könnte die Idee von jungem Engagement besser darstellen als Jugendliche selber? Mehrere hundert Jugendliche machen sich als Botschafterinnen und Botschafter stark für die Aktion Mitmachen Ehrensache. Beim landesweiten Botschafterseminar „Fit fürs Botschaften“, das jährlich an der Evangelischen Akademie Bad Boll stattfindet, erlernen die angehenden Botschafterinnen und Botschafter das Handwerkszeug für ihre Arbeit.

Das Botschafterseminar 2018 findet vom 12. Oktober bis zum 14. Oktober statt. Informationen und Anmeldung erfolgt über die regionalen Aktionsbüros.

## Der Qualipass für Jugendliche – für alle die mehr wissen, als im Zeugnis steht

Der Qualipass macht Stärken sichtbar. In der Dokumentenmappe werden Bescheinigungen vom Betriebspraktikum, Ferienjob bis zum Engagement in Projekten gesammelt. Auch die „Mitmachen Ehrensache-Jobs“ können hier bescheinigt werden. Und natürlich auch das Engagement als Botschafterin/Botschafter für Mitmachen Ehrensache.



Weitere Informationen unter [www.qualipass.info](http://www.qualipass.info)

## Berufliche Orientierung

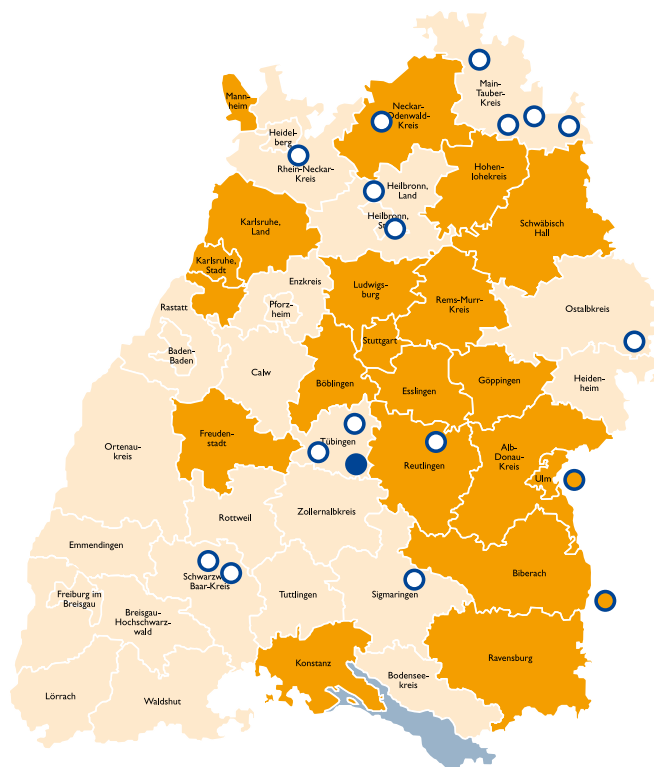
Berufliche Orientierung an Schulen kann in vielfältiger Weise durchgeführt werden. Neben Mitmachen Ehrensache und dem Qualipass haben wir in einem Flyer noch einige Tipps und Materialien zusammengestellt, die sich diesem Thema widmen. Der Flyer kann über [info@mitmachen-ehrensache.de](mailto:info@mitmachen-ehrensache.de) bestellt werden.



# Ein Bildungsangebot für Baden-Württemberg an den Schnittstellen Schulen – Beruf – soziales Engagement

## Wer kann Mitmachen Ehrensache durchführen?

Kreisweite oder kommunale Träger der Jugendbildung in Baden-Württemberg können Aktionsbüros einrichten und die Aktion gemeinsam mit Schulen und Arbeitgebern vor Ort durchführen. Schulen in Regionen ohne Aktionsbüro können die Aktion selbstständig durchführen.



### Partner von Mitmachen Ehrensache:

- kreisweites Aktionsbüro
- kommunales Aktionsbüro
- Orte selbstständiger Schulen
- MME außerhalb Baden-Württembergs

## Weitere Informationen

Möchten Sie Mitmachen Ehrensache durchführen oder sich an der Aktion beteiligen? Dann kontaktieren Sie uns – wir beraten Sie gerne:

### Ihre landesweiten Ansprechpartnerinnen:

**Cornelia Hoßfeld**  
Mitmachen Ehrensache  
Jugendstiftung Baden-Württemberg  
Schloßstr. 23, 74372 Sersheim  
Tel.: 0 70 42 / 83 17-14  
Fax: 0 70 42 / 83 17-40  
E-Mail: [hossfeld@mitmachen-ehrensache.de](mailto:hossfeld@mitmachen-ehrensache.de)

**Gabi Kircher**  
Mitmachen Ehrensache  
Stuttgarter Jugendhaus gGmbH  
Hohe Str. 9, 70174 Stuttgart  
Tel.: 07 11 / 99 78 599  
Fax: 07 11 / 90 71 29 26  
Email: [kircher@mitmachen-ehrensache.de](mailto:kircher@mitmachen-ehrensache.de)

### Ihr/e Ansprechpartner/-in vor Ort:



### Homepage:

Unter [www.mitmachen-ehrensache.de](http://www.mitmachen-ehrensache.de) erhalten Sie landesweite und regionale Informationen rund um Mitmachen Ehrensache.

### Auf Facebook:

Viele aktuelle Informationen rund um die Aktion und die Möglichkeit, sich mit Beteiligten zu vernetzen und über Mitmachen Ehrensache auszutauschen, gibt es unter [www.facebook.com/mitmachen.ehrensache](http://www.facebook.com/mitmachen.ehrensache).



Mit freundlicher Unterstützung durch:



Baden-Württemberg  
MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION